

Was darf man mit Musikdateien aus dem Internet machen?

Musik, sie ist für manche ein Muss, für andere läuft sie einfach nur nebenbei im Radio oder am Computer.

Aber was darf man mit dieser Musik alles machen?

Vielleicht habt ihr selbst schon einmal Musik aus dem Radio aufgenommen oder von Plattformen wie YouTube oder MyVideo heruntergeladen. Wart ihr euch auch sicher ob das legal ist?

Ihr ladet die Datei herunter, brennt sie auf eine CD oder schickt via E-Mail oder Messenger zu Freunden und Verwandten.

Das alles einfach so, ohne zu wissen: Darf ich das überhaupt machen?

Es ist eindeutig erlaubt. Wieso, Weshalb und Warum, darüber werde ich dich jetzt informieren.

Musik aus dem Radio aufzunehmen und als MP3, wavesound oder Ähnliches abzuspeichern ist erlaubt, solange du sie nicht auf der eigenen Homepage oder bei Tauschbörsen veröffentlichen, denn dazu bist du nur berechtigt, wenn du die Erlaubnis des Urhebers, also des Produzenten oder Sängers erhältst. Und bei Stars wie Rihanna, Coldplay oder anderen Stars, die gute Lieder, die im Radio gespielt werden produzieren, ist es für dich für dich als Privatperson schwierig eine Erlaubnis einzuholen.

Aber dafür gibt es die Privatkopie-Regelung. Diese Regelung erlaubt es dir, deine CDs selbst zu brennen, die Musik an Freunde oder Verwandte weiterzugeben, und auch Alben, die gekauft sind und Freund oder Verwandtem gehören zu überspielen und zur eigenen Mediathek hinzuzufügen.

Dein eigene „Best-Of“ –CD mit deinen Lieblingsliedern darfst du dir auch erstellen, aber sie nicht auf dem Flohmarkt oder auf einer Tauschbörse verkaufen. Möchtest du dennoch immer Musik dabei haben und hast ein Smartphone oder ein mobiles Gerät, mit dem du ins Internet kannst, sind so genannte Webcasts (Internet-Radios) eine sehr gute Möglichkeit. Webcasts sind digitale Radiosender die man übers Internet hören kann.

Das kann Vor- und Nachteile haben.

Vorteil: Du kannst immer und überall kostenlos Musik hören.

Nachteil: Man muss immer mit dem Internet verbunden sein wenn man hört und das kann gerade bei Handys ohne Flat teuer werden.

Da kann man doch am Computer aufnehmen und überspielen, schneiden und dann auf dem Handy abspeichern und via Bluetooth, dem besten Kumpel im Bus schicken.

Aber dann stellt sich die Frage: Ist es legal diese Musik aufzunehmen, zu schneiden und an anderen weiterzugeben? Ja, es ist auch hier legal genau wie bei Liedern aus dem Internet, die man selbst heruntergeladen hat oder bei Liedern die man sich auf die eigene Festplatte gezogen hat. Jedoch ist es wiederum verboten, die Musikdateien zu veröffentlichen, auf Tauschbörsen oder Websites, es sei denn, du hältst dich an die Privatkopie-Regelung.

Nun solltest du dir im Klaren sein, was du mit Musikdateien aus dem Internet machen darfst, und was nicht.

Ich wünsche dir viel Spaß beim Abtanzen in Begleitung mit Musik oder was auch immer du mit den Gesängen und Tönen in Verbindung bringst.